

Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirats am 17.01.2023

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung

Herr Wenzel begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und wünscht ein gutes neues Jahr.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 08.11.2022

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

3. Termine für Theateraufführungen am Nachmittag für Senioren; Stand der Dinge

Theater Kaufbeuren macht nach wie vor eine Frühvorstellung.

Kulturwerkstatt hat gemeldet, dass sie generell im Spätnachmittag Vorstellungen machen und daher keine Extra-Seniorenvorstellung bieten.

Oberbeurer Bühne hat sich nicht gemeldet, die anderen auch noch nicht. Herr Wenzel will aber dranbleiben.

Das Seniorenbüro bietet an, den Karten-Vorverkauf für eine Seniorennachmittagsstellung außerhalb eines Buchungssystems zu machen.

4. Urlaub ohne Koffer; Stand der Planungen

Facienda hat abgesagt.

Herzogsägmühle ist reserviert 19.06. – 23.06.23. Der große Saal ist dort frei. Mit 20% Kostensteigerung wäre laut Herzogsägmühle zu rechnen. Die genauen Konditionen können sie noch nicht nennen. Über den Teilnahmebeitrag muss daher in einer der nächsten Sitzungen noch gesprochen werden.

Beschluss: Urlaub ohne Koffer soll in der Herzogsägmühle stattfinden. Fa. Fröhlich sollte als Busunternehmen angefragt werden.

Entscheidung: Einstimmig angenommen.

Frau Domin schildert auf Bitte Herrn Zobels den normalen Tagesablauf:

Ab 7.30 Uhr Abholung früh (ca. $\frac{3}{4}$ Stunde)

Fahrt zum Urlaubsort

Kleines Frühstück und Café

Ausflug, Besichtigung, Spiele, Spaziergänge, Gymnastik (Programmideen erwünscht)

Mittagessen

Ausflug, Besichtigung, Spiele, Spaziergänge, Gymnastik

Kaffee/Kuchen

Heimfahrt

Ankunft zwischen 18.00 und 19.00 Uhr

Mittwochs ist Sponsorentag, Freitagnachmittag Abschied mit Musik (meist Fr. Greifenhagen)

Die Aufgabe der Ehrenamtlichen ist, Teilnehmern behilflich zu sein (beispielsweise beim Ein- und Aussteigen). Essens- und Getränkeausgabe und einfache Hilfen (keine Pflege). Rollator-Nutzer*innen können mit, Rollstuhlfahrer*innen nicht. Maximal 30 Teilnehmer*innen. Zielgruppe sind Personen, die normale Urlaubsreisen nicht nutzen können. Eine Einkommensprüfung findet nicht statt. Es wird aber geschaut, dass finanziell weniger gut gestellte Personen bevorzugt mitkönnen.

5. Gesunde Woche in Kaufbeuren (Termin 17.06. – 25.06.2023); Information

Es handelt sich um eine bayernweite Veranstaltung. Thema „Rauszeit – Gemeinsam statt einsam“. Wir werden Urlaub ohne Koffer in dem Rahmen auch als Veranstaltung anbieten.

Wer etwas anbieten will kann sich bei Kaufbeuren aktiv melden.

6. Digitalisierung im Alter – in Verbindung mit der geplanten Leiter*innentagung

Hr. Franke berichtet: Kolpingsaal wäre am 29.04. für 100 € zu haben. Ob es dort ein Mittagessen gibt, ist noch nicht ganz sicher. Zur Not müsste Catering besorgt werden. Bayern-Lab würde kommen und zwei Stunden gestalten mit Workshop-Charakter. Die Frage stellt sich, ob nicht nachmittags Sicherheit bei der Nutzung Sozialer Medien und Vorbeugung von Betrugsmaschen seitens der Polizei angeboten werden sollte.

Hr. Quetting berichtet, dass das Internet-Café am 01.04. einen Tag der offenen Tür macht. Die Sparkasse informiert da über Sicherheitsaspekte beim Onlinebanking und die Polizei über Social-Media-Betrugsmaschen. Die Café-Mitarbeitenden werden am Rande der Vorträge für Informationen zur Verfügung stehen. Das Internet-Café ist jetzt wieder gut angelaufen. Einige Angebote (z.B. Whatsapp), die immer gut nachgefragt wurden, sind noch nicht wie gewohnt ausgelastet. Hier ist noch Werbung sinnvoll.

Der Beirat einigt sich darauf, die Tagung thematisch wie oben vorgeschlagen plus Aussprache durchzuführen, auch wenn es leichte Überschneidung zu der Veranstaltung des Internet-Cafés gibt.

7. Verschiedenes (u.a. Radfahren in der Fußgängerzone)

- Städtebauliche Rahmenpläne: Hr. Wenzel hat die Beteiligungs-Anfragen erhalten für das Gebiet Jordan-Park und das Gebiet Innenstadt. Herr Wenzel trägt die Sanierungsziele vor und schlägt vor, keine extra Stellungnahme des Beirats abzugeben, da die Wichtigkeit von Barrierefreiheit, Ruhe- und Sitzmöglichkeiten bereits aufgenommen ist. Fr. Gellings gibt die Frage der Steuerungsgruppe des Sportkonzepts weiter, ob Senioren gerne abgeschiedene, ruhige Sitzmöglichkeiten wünschen oder eher welche an belebteren Stellen. Der Beirat ist sich einig, dass die Senioren gerne eher belebte Stätten wünschen, an denen es etwas zu sehen gibt. Der Bewegungsparcour hinter dem

Stadtsaal wird von Senioren kaum genutzt. Insofern wird nicht die Notwendigkeit gesehen, einen solchen zu fordern.

Der Link zu den Rahmenplänen lautet:

<https://www.kaufbeuren.de/nav/verwaltung-stadtrat/bauleitplanung-stadtentwicklung/bauleitplanung.aspx>

Hier kann Jede*r schauen und ggf. noch Themen in die Diskussion direkt einbringen. Frau Gellings schlägt vor, Herrn Carl in die nächste Sitzung einzuladen. Diesem Vorschlag stimmt der Beirat zu.

- Hr. Wenzel wurde gebeten, das Radfahren in der Fußgängerzone als Thema im Beirat zu behandeln. Das ist bereits vom Stadtrat als Versuch beschlossen. Der Beirat ist sich einig, auf die Folgen für die Senioren zu schauen und gegebenenfalls beim Stadtrat vorstellig zu werden.
- Fr. Domin fragt wegen des Repair-Cafés an. Hr. Wenzel war da noch nicht tätig. Er will aber mit Fr. Lausser diesbezüglich noch Kontakt aufnehmen. Es gibt da anscheinend Klärungsbedarf.
- **Nächster Sitzungs-Termin: 07.03.2023, 17.00 Uhr im Baumgärtle**

Keine weiteren Wortmeldungen. Herr Wenzel bedankt sich bei den Teilnehmenden.

gez. Wolfgang Scupin